



Komorbiditäten - Wechselwirkung mit Autismus

Inhalte

Bei Kindern und Jugendlichen am Autismus-Spektrum werden oftmals noch zusätzliche psychische Störungsbilder diagnostiziert. Aufgrund der Vielfalt (ADHS, ADS, Depression, Zwangsstörung) ist es im Schulalltag wesentlich die wichtigsten Komorbiditäten zu kennen. Die Hauptsymptome autistischer Störungen sind pharmakologisch bisher nicht ausreichend behandelbar. In vielen Fällen sind assoziierte Problemfelder wie Schlafstörungen, aggressives Verhalten und Komorbiditäten jedoch erfolgreich zu behandeln.

Ziele

- Kennen der häufigsten komorbiden Störungen zu ASS, Überblick über differentialdiagnostische Überlegungen
- Darstellung der Ziele und Grenzen hinsichtlich Symptome und Begleitstörungen
- Umgang mit den häufigsten Komorbiditäten in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen am Autismus-Spektrum
- Überblick zu medikamentösen Therapiemöglichkeiten

Referent Prim. Dr. Vlasios Kappos, MSc
Arzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeut

Termin Di, 28.05.2024, 15:00 - 19:00 Uhr (4 UE)

Ort Guglgasse 17, 1110 Wien